



Besichtigungsinladung: Eine Betonkuppel zum Aufblasen

Besichtigungsinladung: Eine Betonkuppel zum Aufblasen
An der TU Wien wurde ein neues Bauverfahren entwickelt, mit dem man große Schalenbauten ganz ohne stützende Holzkonstruktion errichten kann: Eine Betonplatte wird flach am Boden ausgehärtet, danach bläst man einen Luftposter unter der Betonplatte auf, und der Beton krümmt sich in kurzer Zeit zu einer belastbaren, stabilen Schale. Auf den Aspanggründen in Wien wurde nun ein Kuppelgebäude mit dieser neuen Technik errichtet - das Experiment war ein voller Erfolg.
Am 3. Juni haben Sie die Gelegenheit, sich dieses neuartige Gebäude anzusehen und sich vom Team um Prof. Johann Kollegger und Benjamin Kromoser vom Institut für Tragkonstruktionen/Abteilung Betonbau der TU Wien die neue Bautechnik genauer erklären zu lassen.
Präsentation der Betonkuppel
Dienstag, 3. Juni 2014, 10:00
Ecke Otto-Preminger-Straße/ Landstraßer Hauptstraße, 1030 Wien
Haltestelle St. Marx (18, 71, S7)
Wir freuen uns über Voranmeldung per Email: florian.aigner@tuwien.ac.at
Rückfragehinweis: Prof. Johann Kollegger
Institut für Tragkonstruktionen
Technische Universität Wien
Karlsplatz 13, 1040 Wien
T: +43-1-58801-21202
johann.kollegger@tuwien.ac.at
DI Benjamin Kromoser
Institut für Tragkonstruktionen
Technische Universität Wien
T: +43-1-58801-21258
benjamin.kromoser@tuwien.ac.at

Pressekontakt

Technische Universität Wien

1040 Wien

Firmenkontakt

Technische Universität Wien

1040 Wien

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage